

AQUAFIN®-TC07

Flexibilisierter 2-K Dichtungsmörtel



Artikelnummer	Inhalt	ME	Verpackung	Farbe
204212001	30	KG	Set	hellgrau

Produkteigenschaften

- beständig gegen betonangreifende Wässer gemäß DIN 4030
- hydraulisch abdichtend

Vorteile

- frost-, tausalz-, UV- und alterungsbeständig
- hoch verschleiß- bzw. abriebbeständig
- streich-, spachtel- und spritzbar
- wasserundurchlässig bis 5 bar
- leichte und wirtschaftliche Verarbeitung
- haftet ohne Grundierung auf mattheuchten Untergründen
- dampfdiffusionsoffen

Einsatzgebiete / Bauwerksabdichtung

- als wasserdichte Schutzbeschichtung
- auf Beton, Mauerwerk, Putz oder Estrich
- für nachträglich nicht rissgefährdete Untergründe ohne stärkere Bewegung
- für positivem und negativem Wasserdruck
- für innen und außen

AQUAFIN[®]-TC07

Technische Daten

Materialeigenschaften

Produktkomponenten	2K-System
Materialbasis	Kunststoff-Mörtelkombination
Konsistenz	Spachtelkonsistenz
Dichte, verarbeitungsfertiges Produkt (ISO 1183-1)	ca. 2 kg/dm ³
Rissüberbrückung PG MDS / FPD	bis 0,1 mm
Druckfestigkeit (7 Tage)	ca. 18 N/mm ²
Druckfestigkeit (14 Tage)	ca. 21 N/mm ²
Druckfestigkeit (28 Tage)	ca. 25 N/mm ²
Haftzugfestigkeit DIN EN 1542	≥ 1 N/mm ²

Anmischen

Mischungsverhältnis, Komponente A	4 Gewichtsanteile
Mischungsverhältnis, Komponente B	1 Gewichtsanteile
Mischzeit	ca. 3 Minuten

Verarbeitung

Untergrund- / Verarbeitungstemperatur	von 5 °C bis 30 °C
Max. Schichtdicke pro Arbeitsgang	bis 1 mm
Zweiter Arbeitsgang nach Wartezeit	ca. 4 - 6 Stunden
Begehbar nach	ca. 24 Stunden
Verarbeitungszeit	ca. 30 - 45 Minuten
Druckwasser belastbar nach	≥ 7 Tagen

Materialverbrauch

Verbrauch nach Einsatzgebiet

Anwendung in vertikalen bzw. erdberührten Bereichen:

Eintauchtiefe (m)	Empfohlener mind. Verbrauch/ je Arbeitsgang	Empfohlener mind. Verbrauch/ gesamt	Trockenschichtdicke
bis zu 1 m	1,0 kg/m ²	2,0 kg/m ²	ca. 1,0 mm
1 - 3 m	1,5 kg/m ²	3,0 kg/m ²	ca. 1,5 mm
über 3 m	2,0 kg/m ²	4,0 kg/m ²	ca. 2,0 mm

Verarbeitungstechnik

Hilfsmittel / Werkzeuge

- Rührwerk (ca. 500–700 U/min)
- geeignetes Rührpaddel
- Kelle
- Zahn- oder Schichtdickenkelle
- Glättkelle
- Pinsel
- Spritzgerät

Handverarbeitung

- spachtelbar mit Kellen
- streichbar mit Pinsel

Maschinenverarbeitung

AQUAFIN[®]-TC07 ist mit Maschinen verarbeitbar. Für genaue Angaben siehe Technische Zusatzinformation Nr. 43.

AQUAFIN[®]-TC07

Geeigneter Untergrund

- Zementäre Putze
- Mauerwerk
- Beton
- Zement-Estrich (CT)

Untergrund vorbereiten

Anforderung an den Untergrund

1. frostfrei
2. tragfähig
3. ebenflächig
4. porenoffen
5. in der Oberfläche geschlossen
6. frei von haftungsmindernden Stoffen

Details vorbereiten

1. Vertiefungen > 5 mm und Mörteltaschen, Putzrillen bei Ziegeln, offene Stoß- bzw. Lagerfugen, Ausbrüche, grobporige Untergründe oder unebenes Mauerwerk sind vorab mit ASOCRET-M30 (Zementmörtel) zu egalisieren.
2. Vertiefungen < 5 mm sind mit ASOCRET-M30 zu egalisieren.

Fläche vorbereiten

1. Bei tausalzgeschädigten Untergründen ist der Untergrund bis auf den neutralen Bereich, z. B. durch Fräsen etc., abzutragen.
2. Den trockenen Untergrund so vornässen, dass er zum Zeitpunkt des Auftrags mattfeucht ist.
3. Stark saugende und geringfügig sandende Untergründe sind mit ASO-Unigrund-GE oder ASO-Unigrund-K zu grundieren.

Rohrdurchführungen

Zur wasserundurchlässigen Ausbildung von Rohrdurchführungen sind die Systemkomponenten der ASO-Dichtmanschetten entsprechend ihrer technischen Merkblätter einzusetzen.

Anwendung

Anmischen

1. Ca. 80 % der Flüssigkomponente in einen sauberen Mischeimer geben und mit der Pulverkomponente zu einer homogenen, klumpenfreien Masse vermischen.
2. Für ca. 3 Minuten vormischen.
3. Anschließend die restliche Flüssigkomponente zugeben und ausreichend vermischen.
4. Eine zusätzliche Wasserzugabe ist nicht gestattet.

Abdichtung

1. AQUAFIN[®]-TC07 in mindestens zwei Arbeitsgängen porenfreien auftragen.
2. Der zweite Arbeitsgang (und folgende) können erfolgen, wenn der erste Arbeitsgang nicht mehr beschädigt werden kann (ca. 4–6 Std., je nach Umgebungsbedingungen).
3. Eine Auftragsstärke von mehr als 2 kg/m² in einem Arbeitsgang kann zur Rissbildung führen.

Bewegungs- und Anschlussfugen

Zur wasserundurchlässigen Ausbildung von Bewegungs- und Anschlussfugen sind die Systemkomponenten der ASO-Dichtband-Technik entsprechend ihrer technischen Merkblätter einzusetzen.

Lagerbedingungen

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken. Bei min. 5 - 40 °C für 12 Monate im Original-Gebinde. Angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen.

Entsorgung

Produktreste können nach Abfallschlüssel AVV 17 01 07 entsorgt werden.

AQUAFIN[®]-TC07

Hinweise

- Nicht zu behandelnde Flächen vor der Einwirkung von AQUAFIN[®]-TC07 schützen!
- Während der Abbindung darf Wasser die Abdichtung nicht belasten. Rückseitig einwirkendes Wasser kann bei Frost zu Abplatzungen führen.
- Bei starker Sonneneinstrahlung entgegen dem Sonnenlauf, in den beschatteten Bereichen arbeiten.
- In Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit und/oder unzureichender Belüftung (z. B. Wasserbehälter) kann eine Taupunktunterschreitung (Kondensatbildung) auf der Oberfläche vorkommen. Dies ist durch Verwendung geeigneter Maßnahmen, wie z.B. den Einsatz von Kondentrockner auszuschließen. Direktheizungen oder unkontrolliertes Einblasen von Warmluft ist nicht zulässig.
- AQUAFIN[®]-TC07 darf als Oberflächenbeschichtung keinen punkt- oder linienförmigen Belastungen ausgesetzt werden.
- Ein direkter Kontakt mit Metallen, wie Kupfer, Zink und Aluminium, ist durch eine poredichte Grundierung auszuschließen. Eine poredichte Grundierung wird in zwei Arbeitsgängen mit ASODUR[®]-GBM hergestellt (siehe technisches Merkblatt).
- An PVC-, Rotguss- und Edelstahlflansche sind ASO[®]-Dichtmanschetten oder alternativ ADF[®]-Rohrmanschette hohlraum- und faltenfrei einzubauen und nahtlos an die Flächenabdichtung zu integrieren.
- Die frische Beschichtung vor Regen, Wind, Frost und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- In Brauchwasserbehältern ist meist mit Temperaturen um +10 °C bis +15 °C zu rechnen. Um eine vollständige Hydratation des Zementes zu gewährleisten, ist die Beschichtung ausreichend lange feucht (konstante relative Luftfeuchte von > 80 %) zu halten und gegen Austrocknen zu schützen. Dafür genügen im Allgemeinen 7 Tage.
- Bei hohen Temperaturen kann eine leichte Klebrigkeit der Oberfläche vorkommen. In diesen Fall empfehlen wir eine Nachbehandlung mit Wasser durchzuführen um eine vollständige Hydratation zu gewährleisten.
- AQUAFIN[®]-TC07 darf kein Wasser zugegeben werden.
- AQUAFIN[®]-TC07 ist geeignet zur Überbrückung von geringen statischen Schwind- bzw. Haarrissen bis 0,1 mm. Es ist nicht geeignet zur Überbrückung von größeren oder nicht statischen Rissen.

GISCODE: ZP1 (Komponente A), D1 (Komponente B)

Die Rechte des Käufers in Bezug auf die Qualität unserer Materialien richten sich nach unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Anforderungen die über den Rahmen der hier beschriebenen Anwendung hinausgehen, steht Ihnen unser technischer Beratungsdienst zur Verfügung. Diese bedürfen dann zur Verbindlichkeit der rechtsverbindlichen schriftlichen Bestätigung. Die Produktbeschreibung befreit den Anwender nicht von seiner Sorgfaltspflicht. Im Zweifelsfalls sind Musterflächen anzulegen. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.